

# Inhalt

<b>GERD BENDER, RAINER MARIA KIESOW, DIETER SIMON: Das Europa der Diktatur. Eine Vorbemerkung . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>KLAUS VON BEYME: Steuerung in kommunistischen Systemen. . . . .</b>	<b>5</b>
<b>KARL OTTO HONDRICH: Kollektive moralische Gefühle – Instrument oder Widerstand für politische Steuerung? . . . . .</b>	<b>25</b>
<b>Kommentar UWE SCHIMANK. . . . .</b>	<b>45</b>
<b>PIERANGELO SCHIERA: Korporativismus im Faschismus – nur Element der Systemsteuerung oder notwendige pluralistische Komponente des italienischen Totalitarismus? . . . . .</b>	<b>53</b>
<b>Kommentar JOACHIM RÜCKERT. . . . .</b>	<b>76</b>
<b>ANTONIO SERRANO GONZÁLEZ: Juristische Formen im Spanien Francos</b>	<b>81</b>
<b>CHRISTOPH BOYER: Stabilisierung durch Wandel. Institutionenevolution im Staatssozialismus. . . . .</b>	<b>119</b>
<b>MICHAEL HUTTER: Wirtschaftssteuerung durch diktatorische Regimes? . . . . .</b>	<b>141</b>
<b>GÜNTER KRAUSE: Über Grundzüge rechtlicher Wirtschaftssteuerung in der DDR. . . . .</b>	<b>155</b>
<b>HELMUT WILLKE: Gesellschaftssteuerung und die Persionen der Perfektibilität. . . . .</b>	<b>175</b>
<b>ARMEL LE DIVELLEC: Der verfehlt Steuerungsversuch der Weimarer Demokratie durch Recht . . . . .</b>	<b>189</b>
<b>Kommentar CHRISTOPH GUSY . . . . .</b>	<b>199</b>
<b>DIETER GOSEWINKEL: Wirtschaftspolitische Rechtsetzung im Nationalsozialismus . . . . .</b>	<b>205</b>
<b>Kommentar JOHANNES BÄHR . . . . .</b>	<b>216</b>
<b>Autorenverzeichnis . . . . .</b>	<b>221</b>